

## Mercedes-Werk in Ungarn erhält Subventionen

BUDAPEST (owr)—Ungarn darf den Bau eines neuen Mercedes-Werkes in Kecskemet, 80 km südlich von Budapest, mit umgerechnet 111,5 Mio EUR fördern. Die Investition von Daimler schaffe 2.500 Arbeitsplätze und bringe eine bisher benachteiligte Region voran, teilte die EU-Kommission in Brüssel mit. Laut Kommission werden in das Pkw-Werk 548,4 Mio EUR investiert.

EU-Wettbewerbskommissarin Neelie Kroes sagte: „Die Kommission hat festgestellt, dass der Marktanteil von Daimler und die durch das Vorhaben geschaffene Produktionskapazitäten die vorgegebenen Schwellen nicht überschreiten und keine unverhältnismässig grossen Wettbewerbsverzerrungen entstehen.“

Früheren Medienberichten zufolge sollen in Kecskemet nach Aufnahme der Fertigung über 100.000 Fahrzeuge der A- und B-Klasse sowie späterer Nachfolgemodelle der Kompaktklasse vom Band laufen.